

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 31	S0204/17	21.06.2017
zum/zur		
F0130/17 - Dr. Klaus Kutschmann - Fraktion CDU/FDP/BfM		
Bezeichnung		
Invasive Tierarten		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		04.07.2017

Auf die Anfrage:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper, in der Information I0056/17 wird über invasive Arten berichtet. Allerdings werden in der Information, abgesehen von einem Hinweis auf den asiatischen Laubholzbockkäfer, kaum invasive Tierarten aufgeführt, wie zum Beispiel Nutria, Roter Nasenbär oder die Schmuckschildkröte.

Deshalb frage ich an:

- 1. Sind auf dem Territorium der Landeshauptstadt Magdeburg invasive Tierarten festgestellt worden?*
- 2. Um welche Tierarten handelt es sich und wie ist die geschätzte bzw. die ermittelte Zahl der Feststellungen?*
- 3. Was wird getan, um die Population dieser Tierarten einzudämmen bzw. zu verhindern?*
- 4. Obwohl der Wolf keine invasive Tierart ist, gibt es Hinweise auf das Vorkommen des Wolfes auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Magdeburg?*

wird wie folgt geantwortet:

Gemäß Stadtratsbeschluss Nr. 352-012(VI)15) wird einmal jährlich über invasive Arten berichtet.

Zu 1 Ja, der o.g. Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB-Käfer).

Zu 2 Über den ALB-Käfer wurde mehrfach berichtet.

Zu 3 Über die Bekämpfung des ALB-Käfers wurde berichtet

Zu 4 Es gibt von einem Jäger im Jahr 2016 den Bildnachweis eines Jungtieres. Über ein Wolfsrevier liegen der unteren Naturschutzbehörde keine Informationen vor.

Erkenntnisse über weitere invasive Tierarten in Magdeburg hat die untere Naturschutzbehörde derzeit nicht.

Holger Platz